

Ident-Nr.

Anlage zum Antrag auf Förderung nach der Richtlinie LE/2014 Ziffer II Nummer 3 - "Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum"

Anlage zu Förderantrag vom:*

Antragsteller:*

1. Für die Antragsbearbeitung beigefügte Unterlagen

Die unter 1.1 aufgeführten Unterlagen sind als Anlagen zum Antrag beizufügen und im zu kennzeichnen.

genaue Beschreibung des Vorhabens mit Zielstellung, Bestandteilen und Umfang unter Heranziehung des Leitfadens Demografierelevanz einschließlich Darstellungen zum Nutzungskonzept und ggf. einer Nachnutzung

für Baumaßnahmen Fotos vom Ist-Zustand

Lageplan des Objektes

Kosten- und Ausgabenzusammenstellung zu einer Maßnahme nach der RL LE/2014 - investiv (siehe Formular)

Kostenvoranschläge/ Kostenberechnung mit Mengenangaben für die Bestandteile des Vorhabens nach Gewerken (Kostenvoranschläge sowie die der Kostenberechnung zu Grunde liegenden Unterlagen dürfen zu Zeitpunkt der Antragstellung nicht älter als sechs Monate sein)

Eigentumsnachweis (Grundbuchauszug) oder Widmungsnachweis oder unwiderrufliche Planvereinbarung in Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz und dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz

Bauerläuterungsbericht

Bauablaufplan

Baugenehmigung mit Genehmigungsplanung gemäß Phase 4 der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure - HOAI (Ansichten, Grundrisse und Schnitte) bzw. bei genehmigungsfreien Vorhaben mindestens entsprechende Zeichnungen und Skizzen jeweils mit farblicher Kennzeichnung des Abbruch- und Neubauanteiles

sonstige Genehmigungen gemäß Phase 4 der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure - HOAI

Nutzflächenberechnung (DIN 277)

Kopie der bei der LAG eingereichten Vorhabensbeschreibung mit Kostenberechnung und Lageplan sowie ggf. Fotos

Kopie des Mitteilungsschreibens der LAG über die Vorhabenauswahl

Die unter 1.2 aufgeführten Unterlagen sind, sofern zutreffend, als Anlagen zum Antrag beizufügen und im zu kennzeichnen.

Verträge zu den Architekten- und Ingenieurleistungen

Stellungnahme des jeweiligen Planungsträgers für Vorhaben, die einer öffentlichen Bedarfsplanung unterliegen

für Maßnahmen im Rahmen einer wirtschaftlichen Tätigkeit:

Formular "Angaben und Erklärungen des Antragstellers bei Beihilfen nach Artikel 107 Absatz 1 AEUV"

Formular "De-minimis Erklärung"

für Denkmal:

denkmalschutzrechtliche Genehmigung

weitere Unterlagen:

2. Angaben zu den mit dem Vorhaben geplanten Indikatoren

▪ neu versiegelte Fläche			m ²
▪ entsiegelte Fläche			m ²
▪ Versiegelungsbilanz (versiegelte Fläche minus entsiegelte Fläche, Angabe mit Vorzeichen +/-)			m ²
▪ Dient das Vorhaben der Modernisierung bzw. dem Ausbau bestehender Gebäude / Anlagen?	ja	nein	
▪ Dient das Vorhaben einer Umnutzung eines bestehenden Gebäudes?	ja	nein	
▪ Erfolgt mit dem Vorhaben ein Neubau oder Neuerrichtung eines Gebäudes oder einer baulichen Anlage?	ja	nein	
▪ Wird mit dem Vorhaben ein Denkmal erhalten?	ja	nein	
▪ Werden durch das Vorhaben Barrieren abgebaut?	ja	nein	
▪ Wird mit dem Vorhaben land- und forstwirtschaftliche Bausubstanz umgenutzt?	ja	nein	
▪ Handelt es sich bei dem Vorhaben um eine Gemeinschaftseinrichtung?	ja	nein	
▪ Erfolgt mit dem Vorhaben eine Radonsanierung des Gebäudes?	ja	nein	

für Vorhaben mit einer wirtschaftlichen Tätigkeit sowie wirtschaftlich betriebener Einrichtungen (z.B. unternehmerische, gewerbliche oder selbständige Tätigkeiten)

- Anzahl neu geschaffene Arbeitsplätze
- Anzahl gesicherte Arbeitsplätze
- geschaffene Gewerbe- / Betriebsfläche m²
- Dient das Vorhaben der Existenzgründung? ja nein

Alle geplanten Indikatoren sind mit dem letzten Auszahlungsantrag abzurechnen.